

Textübertragung von Altgriechisch in griechische Punktschrift

Förderzentrum für die integrative Beschulung blinder und
sehbehinderter Schülerinnen und Schüler (FIBS)

Inhalt

1. ALLGEMEINES	4
1.1. VORBEREITENDE ARBEITEN	4
1.2. KONVENTIONEN FÜR DATEINAMEN	4
1.2.1. TEXT MIT GESCHWEIFTEN KLAMMERN	5
1.2.2. TEXT OHNE GESCHWEIFTE KLAMMERN	5
1.2.3. TEXT FÜR DIE BRAILLE-ZEILE	6
1.2.4. TEXT MIT GESCHWEIFTEN KLAMMERN FÜR DAS RTFC-PROGRAMM	6
1.2.5. TEXT FÜR DEN PUNKTSCHRIFT-DRUCKER	6
1.3. DIE FORMATVORLAGE "GRIECHISCH.DOT"	7
1.3.1. DER MAKROBEFEHL "GRIECHISCH BRAILLE"	7
1.3.2. DER MAKROBEFEHL "KLAMMERN PRÜFEN"	8
1.3.3. DER MAKROBEFEHL "COURIER"	8
1.3.4. DER MAKROBEFEHL "LUCIDA"	8
1.3.5. DER MAKROBEFEHL "TAHOMA"	8
1.3.6. DER MAKROBEFEHL "THETA GEBOGEN"	9
1.3.7. DER MAKROBEFEHL "THETA OVAL"	9
2. GRIECHISCHE BUCHSTABEN UND ZEICHEN	10
2.1. Kleinbuchstaben	10

2.2.	Großbuchstaben	11
2.3.	Spiritus asper, Spiritus lenis, Koronis	11
2.4.	Iota subscriptum	12
2.5.	Trema	12
2.6.	Apostroph, Punkt, Komma	12
2.7.	Doppelpunkt, Strichpunkt - Hochpunkt	12
2.8.	Fragezeichen	13
2.9.	Weitere Zeichen	13
3.	EINGABE GRIECHISCHER ZEICHEN	14
3.1.	Tastaturbelegung griechisch (polytonisch)	14
3.2.	Eingabe von Zeichen ohne Diakritika	15
3.3.	Eingabe von Zeichen mit Diakritika	16
4.	UNICODES	19
4.1.	Unicode der Groß- und Kleinbuchstaben ohne Diakritika	19
4.2.	Unicode aller griechischer Zeichen	20
4.2.1.	alphabetisch Sortierung	20
4.2.2.	Sortierung nach Braille-Punkten	28

1. Allgemeines

Altgriechische Texte können nicht unmittelbar auf der Braille-Zeile gelesen und nicht direkt auf einem Punktschriftdrucker ausgegeben werden. Sie müssen sowohl für die Lesbarkeit auf der Braille-Zeile, als auch für den Punktschriftdruck aufbereitet werden.

1.1. Vorbereitende Arbeiten

Texte, die von altgriechischer Schrift (im Folgenden griechisch) in Brailleschrift übertragen werden sollen, werden mit Hilfe der "griechischen" Tastatur (polytonisch) eingegeben.

Wie diese Tastatur eingerichtet wird, wird u.a. unter den folgenden Links erklärt:

<http://homepage.ruhr-uni-bochum.de/Thomas.Ihnken/graecum.htm> oder

<http://www.studieren-in-benediktbeuern.de/fileadmin/martin/pdf/griechisch.pdf>

1.2. Konventionen für Dateinamen

Das FIBS verwendet bei der Speicherung von Texten Dateinamen nach folgenden Muster:

Seitenzahlen (immer dreistellig) der ersten und letzten Seite des übertragenen Textes, verbunden durch einen Bindestrich.

Es folgt ein Buchstabe als Kennzeichnung für die Bearbeitungsform.

k steht für einen griechischen Text mit geschweiften Klammern

g steht für einen griechischen Text ohne geschweifte Klammern

r steht für einen umgewandelten griechischen Text mit geschweiften Klammern für die weitere Verarbeitung mit dem RTFC-Programm.

Ohne zusätzlichen Buchstaben im Dateinamen ist die rtf-Datei für die Anzeige auf der Braille-Zeile, die brl-Datei für die Ausgabe auf dem Punktschriftdrucker geeignet.

Hinter dem Punkt wird der Dateityp angegeben: **rtf** bei allen WORD-Dateien, **brl** bei Dateien für einen Punktschriftdrucker.

Beispiele:

010-049**k.rtf** Griechischer Text der Seiten 10 bis 49 mit geschweiften Klammern

033-033**r.rtf** Umgewandelter griechischer Text der Seite 33 mit geschweiften Klammern zur Weiterverarbeitung mit dem RTFC-Programm

- 003-009.**brl** Umgewandelter griechischer Text der Seiten 3 bis 9 für
Punktschriftdrucker
- 010-049**g.rtf** Griechischer Text der Seiten 10 bis 49 ohne geschweifte
Klammern
- 220-224.**rtf** Umgewandelter griechischer Text der Seiten 220 bis 224 ohne
geschweifte Klammern für die Braille-Zeile

1.2.1. Text mit geschweiften Klammern

Damit das RTFC-Programm die griechischen Textteile richtig in Zeichen für den
Punktschriftdruck umsetzen kann, müssen diese Textteile in geschweifte Klammern {...}
gesetzt werden. Das geht am einfachsten, wenn bereits bei der Erfassung des Textes
die Klammern gesetzt werden. Der Text wird unter dem Dateinamen "...-...**k.rtf**"
gespeichert. (k → **K**lammer)

Beispiel:

Verwandle in den Plural bzw. Singular:

{τῶ ἄστοῳ, τοῖς ταύροις, τῶν δεσμοτηρίων, τὰ παιδία, τῶν φόνων}

Hinweis: Zur Überprüfung, ob die Klammern paarweise gesetzt worden sind, hilft das
Makro "Klammern prüfen". (→ 1.3.2)

1.2.2. Text ohne geschweifte Klammern

Der Makro-Befehl "gr-bz" entfernt die geschweiften Klammern automatisch und
speichert den Text unter dem Dateinamen "...-...**g.rtf**". (g → **g**riechisch)

Der Text ist der vollständige Griechisch-Text, so wie man ihn ggf. für den Unterricht
benötigt, da die geschweiften Klammern entfernt wurden.

Beispiel:

Verwandle in den Plural bzw. Singular:

τῶ ἄστοῳ, τοῖς ταύροις, τῶν δεσμοτηρίων, τὰ παιδία, τῶν φόνων

Wenn der Text nicht für Punktschriftausdrucke, sondern nur für die Braille-Zeile
benötigt wird, müssen die griechischen Textteile nicht in geschweifte Klammern gesetzt
werden.

1.2.3. Text für die Braille-Zeile

Der Makro-Befehl "gr-bz" setzt den Text so um, dass er auf die Braille-Zeile lesbar ist und speichert den Text unter dem Dateinamen "...-....rtf". Die Umsetzung wird nach den weiter unten beschriebenen Konventionen vorgenommen.

Beispiel:

Verwandle in den Plural bzw. Singular:

t#*)ästow*, to3s ta8rois, t#n desmwt5r\wn, t[paid\a, t#n f9nwn

ASCII:

Verwandle in den Plural bzw. Singular:

t#*)ästow*, to3s ta8rois, t#n desmwt5r\wn, t[paid\a, t#n f9nwn

1.2.4. Text mit geschweiften Klammern für das RTFC-Programm

Der Makro-Befehl "gr-bz" setzt den Text mit geschweiften Klammern so um, dass er mit dem RTFC-Programm weiter verarbeitet werden kann und speichert den Text unter dem Dateinamen "...-....r.rtf". (r → RTFC)

Die Texte, die in den geschweiften Klammern stehen, werden vom RTFC-Programm unverändert "durchgereicht". Wichtig ist, dass das RTFC-Programm so konfiguriert wird, dass die Option "Durchreichen des Textes ermöglichen" aktiviert ist.

Beispiel:

Verwandle in den Plural bzw. Singular:

{t#*)ästow*, to3s ta8rois, t#n desmwt5r\wn, t[paid\a, t#n f9nwn}

Achtung:

Zahlen dürfen **nicht** durchgereicht werden, da in diesem Fall die Zahlen vom RTFC-Programm nicht als Zahlen erkannt und somit nicht richtig umgewandelt werden!

1.2.5. Text für den Punktschrift-Drucker

Das RTFC-Programm wandelt den vorbereiteten Text gemäß der Voreinstellungen des RTFC-Programms um. Die bei der Eingabe eingeklammerten griechischen Textteile

werden unverändert übernommen. Die deutschen, nicht eingeklammerten Textteile werden i.d.R. in deutsche Kurzschrift umgesetzt. Der Dateiname hat die Form "...-.....brl".

1.3. Die Formatvorlage "griechisch.dot"

Die Formatvorlage "griechisch.dot" enthält mehrere Makrobefehle, die bei der Bearbeitung von Griechischtexten hilfreich sind.

Der eingegebene Text kann durch WORD-Makro-Befehle so umgewandelt werden, dass er auf der Braille-Zeile lesbar ist, bzw. für die weitere Bearbeitung mit dem RTFC-Programm geeignet ist. Die Makro-Befehle sind in der Dokumentvorlage "griechisch.dot" untergebracht. Die Dokumentvorlage ist über die Internetseite des FIBS abrufbar:

<http://www.bezreg-arnsberg.nrw.de>

- Schule, Kultur, Sport
- FIBS - Förderzentrum für die integrative Beschulung blinder und hochgradig sehbehinderter Schülerinnen und Schüler
- SERVICE - Weitere Hilfen

Kopiert man die Vorlage "griechisch.dot" in den "AutoStart"-Ordner von WORD, stehen die Makros bei jedem Start von WORD zur Verfügung.

Das WORD-Menü wird um den Eintrag "Griechisch" erweitert.

Wo sich der "AutoStart"-Ordner befindet, kann unter dem Menüpunkt "Extras", "Optionen...", Registerkarte "Speicherort für Dateien", "AutoStart" nachgesehen werden. WORD legt als Standard den AutoStart-Ordner unter C:\Dokumente und Einstellungen\Benutzer\Anwendungsdaten\Microsoft\Word\StartUp fest.

1.3.1. Der Makrobefehl "griechisch Braille"

Der Makrobefehl "griechisch Braille" prüft, ob der Text geschweifte Klammern enthält.

Falls der Text **geschweifte Klammern** enthält, wird

- der Originaltext unter **~k.rtf** gespeichert.
- der Originaltext so umgewandelt, dass er für die Weiterverarbeitung mit dem RTFC-Programm geeignet ist (siehe 1.3.4) und unter **~r.rtf** gespeichert.
- die geschweiften Klammern aus dem Originaltext entfernt und dieser Text unter **~g.rtf**, so wie man ihn ggf. für den Unterricht benötigt, gespeichert (siehe 1.3.2).

- der Text `~~~g.rtf` so umgewandelt, dass er für die Braille-Zeile geeignet ist, und unter `~~~.rtf` gespeichert.

Zusätzlich prüft der Makro-Befehl zunächst, ob die geschweiften Klammern paarweise vorhanden sind. Dadurch wird zumindest überprüft, ob Textteile tatsächlich geklammert sind, nicht jedoch, ob das es sich um griechische Textteile handelt.

Falls der Text **keine geschweifte Klammern** enthält, wird

- der Originaltext unter `"~~~g.rtf"` gespeichert.
- der Text so umgewandelt, dass er für die Braille-Zeile geeignet ist, und unter `"~~~.rtf"` gespeichert.

1.3.2. Der Makrobefehl "Klammern prüfen"

Der Makrobefehl "Klammern prüfen" prüft, ob in dem Text die geschweiften Klammern paarweise auftreten. Selbst wenn der Text nur paarweise Klammern enthält und der Cursor am Ende des Textes steht, erscheint eine Fehlermeldung, die ignoriert werden muss.

1.3.3. Der Makrobefehl "Courier"

Der Makrobefehl "Courier" formatiert den gesamten Text mit der Schriftart "Courier New". Damit ist ein leichteres Korrekturlesen möglich, da sich einige Zeichen, wie z.B. das griechische kleine Ny und das lateinische kleine V besser unterscheiden.

Tahoma: griechisch Ny: ν - lateinisch: v

Courier New: griechisch Ny: ν̣ - lateinisch: ṿ

Buchstaben mit Diakritika werden allerdings weiter in der Schriftart "Tahoma" angezeigt.

1.3.4. Der Makrobefehl "Lucida"

Der Makrobefehl "Lucida" formatiert den gesamten Text mit der Schriftart "Lucida". Damit ist der Text für Schwarzschriftausdrucke ggf. besser geeignet.

1.3.5. Der Makrobefehl "Tahoma"

Der Makrobefehl "Tahoma" formatiert den gesamten Text mit der Schriftart "Tahoma". Damit ist der Text für Schwarzschriftausdrucke ggf. besser geeignet.

1.3.6. Der Makrobefehl "theta gebogen"

Der Makrobefehl "theta-gebogen" ersetzt in dem gesamten Text den griechischen Kleinbuchstaben θ durch ϑ . Damit ist ein leichteres Korrekturlesen möglich, da sich das Zeichen weniger von dem Zeichen der Vorlage unterscheidet.

1.3.7. Der Makrobefehl "theta oval"

Der Makrobefehl "theta oval" ersetzt in dem gesamten Text den griechischen Kleinbuchstaben ϑ durch θ .

2. Griechische Buchstaben und Zeichen

2.1. Kleinbuchstaben

Jeder griechische Kleinbuchstabe wird als ein Punktschriftzeichen dargestellt.

Buchstaben mit Akzenten werden ebenfalls als ein Punktschriftzeichen dargestellt.

Das innerhalb eines Wortes stehende Sigma σ und das am Ende eines Wortes stehende Sigma ς werden als dasselbe Punktschriftzeichen dargestellt.

Das mit der griechischen Tastatur eingegeben Theta θ und das als Unicode 977 eingegebene Theta ϑ werden als dasselbe Punktschriftzeichen dargestellt.

Griechisch	ASCII	Braille	Punkte
α	a	⠁	1
ὰ	[	⠠	12356
ά	ä	⠁⠗	345
ἄ	1	⠁	16
β	b	⠃	12
γ	g	⠎	1245
δ	d	⠃	145
ε	e	⠃	15
ἐ	6	⠃⠠	1246
έ	c	⠃	14
ζ	z	⠵	1356
η	5	⠵	156
ή	~	⠵	2346
ή	%	⠵⠠	123456

ñ	2	⠃	126
θ	4	⠃	1456
ϑ	4	⠃	1456
ι	i	⠇	24
ì	\	⠠	34
ί	7	⠃	12456
ĩ	3	⠃	146
κ	k	⠅	13
λ	l	⠇	123
μ	m	⠎	134
ν	n	⠏	1345
ξ	x	⠭	1346
ο	o	⠛	135
ὀ	0	⠛	346

ó	9	9	246
π	p	p	1234
ρ	r	r	1235
ς	s	s	234
σ	s	s	234
τ	t	t	2345
υ	u	u	136
ù	]	]	12356
ú	8	8	1256

ũ	v	v	1236
φ	f	f	124
χ	&	&	12346
ψ	y	y	13456
ω	w	w	2456
ò	q	q	12345
ó	j	j	245
õ	#	#	3456

2.2. Großbuchstaben

Jeder griechische Großbuchstabe wird durch zwei Punktschriftzeichen dargestellt, dem Majuskelzeichen (Großschriftzeichen) und dem Zeichen des entsprechenden Kleinbuchstaben.

Zeichen	ASCII-Zeichen	Braille	Braille-Punkte
Majuskelzeichen <u>nach</u> Spiritus, <u>vor</u> dem Buchstaben	\$	⠼	46

2.3. Spiritus asper, Spiritus lenis, Koronis

Ein **Spiritus** wird durch ein zusätzliches Zeichen vor dem Buchstabenzeichen dargestellt.

Zeichen	ASCII-Zeichen	Braille	Braille-Punkte
Spiritus lenis, Koronis <u>vor</u> dem Buchstaben	)	⠸	356
Spiritus asper <u>vor</u> dem Buchstaben	h	⠄	125

2.4. *Iota subscriptum*

Das ***Iota subscriptum*** wird durch ein zusätzliches Zeichen nach dem Buchstabenzeichen dargestellt.

Zeichen	ASCII-Zeichen	Braille	Braille-Punkte
Iota subscriptum <u>nach</u> dem Buchstaben	*	⠗	35

2.5. *Trema*

Das ***Trema*** (Trennungspunkte) wird durch ein zusätzliches Zeichen vor dem getrennt zu sprechenden Buchstabenzeichen dargestellt.

Zeichen	ASCII-Zeichen	Braille	Braille-Punkte
Trema <u>vor</u> dem Buchstaben	"	⠗	4

2.6. *Apostroph, Punkt, Komma*

Apostroph, Punkt und ***Komma*** werden wie im Deutschen geschrieben.

Zeichen	ASCII-Zeichen	Braille	Braille-Punkte
Apostroph	'	⠗	6
Punkt	.	⠗	3
Komma	,	⠗	2

2.7. *Doppelpunkt, Strichpunkt - Hochpunkt*

Für ***Doppelpunkt*** und ***Strichpunkt*** wird ein ***Hochpunkt*** gesetzt und wie ein deutscher Doppelpunkt dargestellt.

Zeichen	ASCII-Zeichen	Braille	Braille-Punkte
Hochpunkt	:	⠗	25

2.8. Fragezeichen

Das griechische **Fragezeichen** ist gleich dem deutschen Strichpunkt und wird auch so dargestellt.

Zeichen	ASCII-Zeichen	Braille	Braille-Punkte
Fragezeichen	;	⠠⠠⠠⠠⠠⠠	23

2.9. Weitere Zeichen

Andere Zeichen werden wie im Deutschen gesetzt und auch so dargestellt.

Zeichen	ASCII-Zeichen	Braille	Braille-Punkte
Bindestrich	-	⠠⠠⠠⠠⠠⠠	36
(	(	⠠⠠⠠⠠⠠⠠	236
)	)	⠠⠠⠠⠠⠠⠠	356
Platzhalter für Lücken (Lückentexte)	..._	⠠⠠⠠⠠⠠⠠	456-3-3-3-456
Zahl 1	1	#a	3456-1
Zahl 2	2	#b	3456-12
...

Lückentexte werden mit je einem ein- und ausführenden Unterstrich und drei Punkten gekennzeichnet: ..._

Wichtig ist, dass Word diese Auslassungspunkte **nicht** als ein Zeichen ..._ schreibt, sondern drei einzelne Punkte ..._ gesetzt werden! Ggf. unter dem Menüpunkt "AutoKorrektur" anpassen.

Geschweifte Klammern dürfen zur Textgestaltung **nicht** verwendet werden, da diese als Steuerzeichen für die Umsetzung in Dateien für den Punktschriftdrucker benötigt werden (→ 1.2.4).

3. Eingabe griechischer Zeichen

Für die weiteren Ausführungen gilt, dass die "griechische" Tastatur (polytonisch) eingestellt ist. (→ 1.1)

3.1. Tastaturbelegung griechisch (polytonisch)

	° ^	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	ß	` ´
AltGr+Shift+Taste		ι	ζ	ξ	ε	ς	ϑ	θ	κ	ι	ο	±	½
AltGr+Taste	≈	ζ	η	θ	ι	κ	λ	μ	ν	ξ	ο	±	½
Shift+Taste	`	!	@	#	\$	%	^	&	*	()	_	+
Taste	~	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	-	=

	Q	W	E	R	T	Z	U	I	O	P	Ü	* +
AltGr+Shift+Taste			€	®	™	¥					¿	•
AltGr+Taste	'		€	®	™	¥					«	»
Shift+Taste	:	~	Ε	Ρ	Τ	Υ	Θ	Ι	Ο	Π	{	}
Taste	;	ç	ε	ρ	τ	υ	θ	ι	ο	π	[]

	A	S	D	F	G	H	J	K	L	Ö	Ä	' #
AltGr+Shift+Taste										~	'	"
AltGr+Taste										~	'	"
Shift+Taste	Α	Σ	Δ	Φ	Γ	Η	Ε	Κ	Λ	..	"	|
Taste	α	σ	δ	φ	γ	η	ε	κ	λ	'	'	\

	>	Y	X	C	V	B	N	M	;	:	-
AltGr+Shift+Taste									,	.	~
AltGr+Taste										.	~
Shift+Taste	>	Z	X	Ψ	Ω	B	N	M	<	>	?
Taste	<	ζ	χ	ψ	ω	β	ν	μ	,	.	/

3.2. *Eingabe von Zeichen ohne Diakritika*

Die griechischen Zeichen können mit einer "normalen" Tastatur eingegeben werden.

Die Zuordnung der Zeichen zu den Tasten ist in der Tabelle angegebenen.

Großbuchstaben werden wie im Deutschen mit SHIFT-Taste eingegeben.

Groß- buchstabe	Klein- buchstabe	Tastatureingabe	Name
A	α	a	Alpha
B	β	b	Beta
Γ	γ	g	Gamma
Δ	δ	d	Delta
E	ε	e	Epsilon
Z	ζ	y	Zeta
H	η	h	Eta
Θ	θ	u	Theta
I	ι	i	Iota
K	κ	k	Kappa
Λ	λ	l	Lambda
M	μ	m	My
N	ν	n	Ny
Ξ	ξ	j	Xi
O	ο	o	Omikron
Π	π	p	Pi
P	ρ	r	Rho
Σ	σ	s	Sigma
	ς	w	Sigma am Ende eines Wortes
T	τ	t	Tau
Υ	υ	z	Ypsilon
Φ	φ	f	Phi
Χ	χ	x	Chi
Ψ	ψ	c	Psi
Ω	ω	v	Omega

3.3. Eingabe von Zeichen mit Diakritika

Vor der Eingabe eines Buchstabens mit diakritischem Zeichen muss eine der folgenden Tasten(-kombinationen) eingegeben werden:

					Iota sub-scriptum	Iota sub-scriptum	Iota sub-scriptum	Iota sub-scriptum
		\ Gravis	/ Akut	~ Zirkumflex		\ Gravis	/ Lenis	~ Zirkumflex
		+	q	ü	Ü	AltGr +	AltGr q	AltGr ü
) Spiritus lenis / Koronis	ä	#	-	'	AltGr ä	AltGr #	AltGr -	AltGr '
(Spiritus asper	Ä	'	_	`	AltGr Ä	AltGr '	AltGr _	AltGr `

Als Ergebnis wird - abhängig von der Betätigung der weiteren Taste - eines der folgenden Zeichen erzeugt:

Alpha					Iota sub-scriptum	Iota sub-scriptum	Iota sub-scriptum	Iota sub-scriptum
		\	/	~		\	/	~
	α A	à A	á A	ã	α A	à	á	ã
)	á A	ã A	ǎ A	ǎ A	á A	ã A	ǎ A	ǎ A
(	á A	ã A	ǎ A	ǎ A	á A	ã A	ǎ A	ǎ A

Epsilon		\	/	
	ε E	è E	é E	
)	é E	ë E	ě E	
(	é E	ë E	ě E	

Eta					Iota sub-scriptum	Iota sub-scriptum	Iota sub-scriptum	Iota sub-scriptum
		\	/	~		\	/	~
	η H	ή H	ή H	ῆ	η H	ή	ή	ῆ
)	ή H	ῆ H	ῆ H	ῆ H	ή H	ῆ H	ῆ H	ῆ H
(	ή H	ῆ H	ῆ H	ῆ H	ή H	ῆ H	ῆ H	ῆ H

Iota		\	/	~
	ι Ι	ì Ì	í Î	ĩ
)	ί Ϊ	ϊ ΐ	ΐ ΐ	ΐ̃
(	ι Ϊ	ϊ ΐ	ΐ ΐ	ΐ̃
Trema		ï	í	ĩ

Ein Iota mit Trema kann nur als Unicode eingegeben werden (s.u.).

Omikron		\	/
	ο Ο	ò Ò	ó Ó
)	ό Ό	ὀ Ὀ	ὅ Ὄ
(	ο Ό	ὀ Ὀ	ὅ Ὄ

Rho	ρ Ρ
)	ῥ
(	ῥ Ρ

Ypsilon		\	/	~
	υ Υ	ù Û	ú Ù	ũ
)	ύ Ύ	ϋ Ύ	ϣ Ύ	ϣ̃
(	υ Ύ	ϋ Ύ	ϣ Ύ	ϣ̃
Trema		Û	Ú	Ũ

Ein Ypsilon mit Trema kann nur als Unicode eingegeben werden (s.u.).

Omega					Iota sub- scriptum	Iota sub- scriptum	Iota sub- scriptum	Iota sub- scriptum
		\	/	~		\	/	~
	ω Ω	ὦ Ὠ	ώ Ὠ	ῶ	ω Ϟ	ὦ	ώ	ῶ
)	ὦ Ὠ	ὼ Ὠ	ῶ Ὠ	ῶ̃	ὦ Ϟ	ὼ Ὠ	ῶ Ὠ	ῶ̃ Ϟ
(	ὦ Ὠ	ὼ Ὠ	ῶ Ὠ	ῶ̃	ὦ Ϟ	ὼ Ὠ	ῶ Ὠ	ῶ̃ Ϟ

Eine der o.g. Tasten(-kombinationen) mit nachfolgender Betätigung der Leertaste erzeugt folgende Zeichen:

Leertaste		\	/	~		\	/	~
]	;	[{	»	'	«
)	'	\	/	=	'	¬	.	½
("		?	+	'	"	"	¿

Alle Zeichen lassen sich auch über die Eingabe von Unicodes erzeugen. Dazu muss die Alt-Taste gehalten werden und auf dem Ziffernblock der entsprechende Unicode eingegeben werden.

Beispiel:

- Ω (großes Omega): <Alt> + <937>
- ϑ (kleines geschwungenes Theta): <Alt> + <977>
- ì (kleines Iota mit Trema und Gravis): <Alt> + <8146>
- í (kleines Iota mit Trema und Akut): <Alt> + <8147>
- ï (kleines Iota mit Trema und Zirkumflex): <Alt> + <8151>
- ù (kleines Ypsilon mit Trema und Gravis): <Alt> + <8162>
- ú (kleines Ypsilon mit Trema und Akz): <Alt> + <8163>
- ü (kleines Ypsilon mit Trema und Zirkumflex): <Alt> + <8167>
- · (Hochpunkt): <Alt> + <903>

Hinweis: Trema sollten nicht über griechische Tastaturkombination eingegeben werden, da damit Buchstaben mit Trema und Tonos (=neugriechischem Akzent) ì, ù erzeugt werden, die altgriechischen Akzenten nicht eindeutig zugeordnet werden können.

4. Unicodes

4.1. *Unicodes der Groß- und Kleinbuchstaben ohne Diakritika*

Unicode	Zeichen	Name	Unicode	Zeichen
913	A	Alpha	945	α
914	B	Beta	946	β
915	Γ	Gamma	947	γ
916	Δ	Delta	948	δ
917	E	Epsilon	949	ε
918	Z	Zeta	950	ζ
919	H	Eta	951	η
920	Θ	Theta	952	θ
		Theta	977	ϑ
921	I	Iota	953	ι
922	K	Kappa	954	κ
923	Λ	Lambda	955	λ
924	M	My	956	μ
925	N	Ny	957	ν
926	Ξ	Xi	958	ξ
927	O	Omikron	959	ο
928	Π	Pi	960	π
929	P	Rho	961	ρ
		End-Sigma	962	ς
931	Σ	Sigma	963	σ
932	T	Tau	964	τ
933	Υ	Ypsilon	965	υ
934	Φ	Phi	966	φ
935	X	Chi	967	χ
936	Ψ	Psi	968	ψ
937	Ω	Omega	969	ω

4.2. Unicode aller griechischer Zeichen

4.2.1. alphabetisch Sortierung

Lfd. Nr.	griechisch	Unicode	ASCII	Braille	Punkte
1	α	945	a	a	1
2	ὰ	8048	[	[	12356
3	ά	8049	ä	ä	345
4	ᾶ	8118	1	1	16
5	α*	8115	a*	a*	1-35
6	ὰ*	8114	[*	[*	12356-35
7	ά*	8116	ä*	ä*	345-35
8	ᾶ*	8119	1*	1*	16-35
9	α)	7936	)a	)a	356-1
10	ὰ)	7938	)[	)[	356-12356
11	ά)	7940	)ä	)ä	356-345
12	ᾶ)	7942	)1	)1	356-16
13	α*)	8064	)a*	)a*	356-1-35
14	ὰ*)	8066	)[*	)[*	356-12356-35
15	ά*)	8068	)ä*	)ä*	356-345-35
16	ᾶ*)	8070	)1*	)1*	356-16-35
17	αh	7937	ha	ha	125-1
18	ὰh	7939	h[	h[	125-12356
19	άh	7941	hä	hä	125-345
20	ᾶh	7943	h1	h1	125-16
21	αh*)	8065	ha*	ha*	125-1-35
22	ὰh*)	8067	h[*	h[*	125-12356-35
23	άh*)	8069	hä*	hä*	125-345-35
24	ᾶh*)	8071	h1*	h1*	125-16-35
31	Α	913	\$a	\$a	46-1
32	Ἀ	8122	[\$	[\$	46-12356
33	Ά	8123	\$ä	\$ä	46-345
35	Α*	8124	\$a*	\$a*	46-1-35
39	Ἀ)	7944	)\$a	)\$a	356-46-1

40	Ά	7946	)\$[	)\$[	356-46-12356
41	Α	7948	)\$ä	)\$ä	356-46-345
42	Ὰ	7950	)\$1	)\$1	356-46-16
43	Ἀ	8072	)\$a*	)\$a*	356-46-1-35
44	Ἄ	8074	)\$[*	)\$[*	356-46-12356-35
45	Ἐ	8076	)\$ä*	)\$ä*	356-46-345-35
46	Ἒ	8078	)\$1*	)\$1*	356-46-16-35
47	Α	7945	h\$a	h\$a	125-46-1
48	Ά	7947	h\$[	h\$[	125-46-12356
49	Α	7949	h\$ä	h\$ä	125-46-345
50	Ὰ	7951	h\$1	h\$1	125-46-16
51	Ἀ	8073	h\$a*	h\$a*	125-46-1-35
52	Ἄ	8075	h\$[*	h\$[*	125-46-12356-35
53	Ἐ	8077	h\$ä*	h\$ä*	125-46-345-35
54	Ἒ	8079	h\$1*	h\$1*	125-46-16-35
56	β	946	b	b	12
57	γ	947	g	g	1245
58	δ	948	d	d	145
61	Β	914	\$b	\$b	46-12
62	Γ	915	\$g	\$g	46-1245
63	Δ	916	\$d	\$d	46-145
71	ε	949	e	e	15
72	è	8050	6	6	1246
73	é	8051	c	c	14
79	έ	7952	)e	)e	356-15
80	ἔ	7954	)6	)6	356-1246
81	ἔ	7956	)c	)c	356-14
87	έ	7953	he	he	125-15
88	ἔ	7955	h6	h6	125-1246
89	ἔ	7957	hc	hc	125-14
101	Ε	917	\$e	\$e	46-15
102	Ἐ	8136	\$6	\$6	46-1246
103	Ἐ	8137	\$c	\$c	46-14

109	Έ	7960	)\$e	)\$e	356-46-15
110	Έ	7962	)\$6	)\$6	356-46-1246
111	Έ	7964	)\$c	)\$c	356-46-14
117	Έ	7961	h\$e	h\$e	125-46-15
118	Έ	7963	h\$6	h\$6	125-46-1246
119	Έ	7965	h\$c	h\$c	125-46-14
131	ζ	950	z	z	1356
132	Z	918	\$z	\$z	46-1356
141	η	951	5	5	156
142	ή	8052	~	~	2346
143	ή	8053	%	%	123456
144	ἥ	8134	2	2	126
145	η	8131	5*	5*	156-35
146	ή	8130	~*	~*	2346-35
147	ή	8132	%*	%*	123456-35
148	ἥ	8135	2*	2*	126-35
149	ή	7968	)5	)5	356-156
150	ή	7970	)~	)~	356-2346
151	ή	7972	)%	)%	356-123456
152	ἥ	7974	)2	)2	356-126
153	ή	8080	)5*	)5*	356-156-35
154	ή	8082	)~*	)~*	356-2346-35
155	ἥ	8084	)%*	)%*	356-123456-35
156	ἥ	8086	)2*	)2*	356-126-35
157	ή	7969	h5	h5	125-156
158	ή	7971	h~	h~	125-2346
159	ή	7973	h%	h%	125-123456
160	ἥ	7975	h2	h2	125-126
161	ή	8081	h5*	h5*	125-156-35
162	ή	8083	h~*	h~*	125-2346-35
163	ἥ	8085	h%*	h%*	125-123456-35
164	ἥ	8087	h2*	h2*	125-126-35
171	H	919	\$5	\$5	46-156

172	Ἡ	8138	\$~	\$~	46-2346
173	Ἡ	8139	\$%	\$%	46-123456
175	Ἡ	8140	\$5*	\$5*	46-156-35
179	Ἡ	7976	)\$5	)\$5	356-46-156
180	Ἡ	7978	)\$~	)\$~	356-46-2346
181	Ἡ	7980	)\$%	)\$%	356-46-123456
182	Ἡ	7982	)\$2	)\$2	356-46-126
183	Ἡ	8088	)\$5*	)\$5*	356-46-156-35
184	Ἡ	8090	)\$~*	)\$~*	356-46-2346-35
185	Ἡ	8092	)\$%*	)\$%*	356-46-123456-35
186	Ἡ	8094	)\$2*	)\$2*	356-46-126-35
187	Ἡ	7977	h\$5	h\$5	125-46-156
188	Ἡ	7979	h\$~	h\$~	125-46-2346
189	Ἡ	7981	h\$%	h\$%	125-46-123456
190	Ἡ	7983	h\$2	h\$2	125-46-126
191	Ἡ	8089	h\$5*	h\$5*	125-46-156-35
192	Ἡ	8091	h\$~*	h\$~*	125-46-2346-35
193	Ἡ	8093	h\$%*	h\$%*	125-46-123456-35
194	Ἡ	8095	h\$2*	h\$2*	125-46-126-35
201	θ	952	4	4	1456
202	ϑ	977	4	4	1456
206	Θ	920	\$4	\$4	46-1456
211	ι	953	i	i	24
212	ì	8054	\	\	34
213	ί	8055	7	7	12456
214	ĩ	8150	3	3	146
219	ι	7984	)i	)i	356-24
220	ἰ	7986	)\	)\	356-34
221	ἰ	7988	)7	)7	356-12456
222	ἰ	7990	)3	)3	356-146
227	ι	7985	hi	hi	125-24
228	ἰ	7987	h\	h\	125-34

229	ĩ	7989	h7	h7	125-12456
230	ĩ	7991	h3	h3	125-146
241	I	921	\$i	\$i	46-24
242	İ	8154	\$\	\$\	46-34
243	İ	8155	\$7	\$7	46-12456
249	İ	7992	)\$i	)\$i	356-46-24
250	İ	7994	)\$\	)\$\	356-46-34
251	İ	7996	)\$7	)\$7	356-46-12456
252	İ	7998	)\$3	)\$3	356-46-146
257	İ	7993	h\$i	h\$i	125-46-24
258	İ	7995	h\$\	h\$\	125-46-34
259	İ	7997	h\$7	h\$7	125-46-12456
260	İ	7999	h\$3	h\$3	125-46-146
271	ı	8146	"\	"\	4-34
272	ı	8147	"7	"7	4-12456
273	ı	8151	"3	"3	4-146
281	κ	954	k	k	13
282	λ	955	l	l	123
283	μ	956	m	m	134
284	ν	957	n	n	1345
285	ξ	958	x	x	1346
291	Κ	922	\$k	\$k	46-13
292	Λ	923	\$l	\$l	46-123
293	Μ	924	\$m	\$m	46-134
294	Ν	925	\$n	\$n	46-1345
295	Ξ	926	\$x	\$x	46-1346
301	ο	959	o	o	135
302	ὀ	8056	0	0	346
303	ό	8057	9	9	246
309	ὀ	8000	)o	)o	356-135
310	ὀ	8002	)0	)0	356-346
311	ὀ	8004	)9	)9	356-246
317	ὀ	8001	ho	ho	125-135

318	ð	8003	h0	h0	125-346
319	ö	8005	h9	h9	125-246
331	o	927	\$o	\$o	46-135
332	ʰo	8184	\$0	\$0	46-346
333	ʰo	8185	\$9	\$9	46-246
339	ʰo	8008	)\$o	)\$o	356-46-135
340	ʰo	8010	)\$0	)\$0	356-46-346
341	ʰo	8012	)\$9	)\$9	356-46-246
347	ʰo	8009	h\$o	h\$o	125-46-135
348	ʰo	8011	h\$0	h\$0	125-46-346
349	ʰo	8013	h\$9	h\$9	125-46-246
361	π	960	p	p	1234
362	ρ	961	r	r	1235
363	ς	962	s	s	234
364	σ	963	s	s	234
365	τ	964	t	t	2345
371	Π	928	\$p	\$p	46-1234
372	Ρ	929	\$r	\$r	46-1235
374	Σ	931	\$s	\$s	46-234
375	Τ	932	\$t	\$t	46-2345
376	ρ	8164	)r	)r	356-1235
377	ρ	8165	hr	hr	125-1235
378	ρ	8172	h\$r	h\$r	125-46-1235
381	u	965	u	u	136
382	ù	8058	] ]	] ]	12356
383	ú	8059	8	8	1256
384	ũ	8166	v	v	1236
389	ú	8016	)u	)u	356-136
390	Û	8018	)] ]	)] ]	356-12356
391	Ũ	8020	)8	)8	356-1256
392	Û	8022	)v	)v	356-1236
397	ú	8017	hu	hu	125-136
398	Û	8019	h]]	h]]	125-12356

399	Ů	8021	h8	h8	125-1256
400	Ů̃	8023	hv	hv	125-1236
411	Υ	933	\$u	\$u	46-136
412	Υ	8170	\$]	\$]	46-12356
413	Υ	8171	\$8	\$8	46-1256
419	Υ	8025	h\$u	h\$u	125-46-136
420	Υ	8027	h\$]	h\$]	125-46-12356
421	Υ	8029	h\$8	h\$8	125-46-1256
422	Υ̃	8031	h\$v	h\$v	125-46-1236
435	Û	8162	"]	"]	4-12356
436	Û	8163	"8	"8	4-1256
437	Û̃	8167	"v	"v	4-1236
441	φ	966	f	f	124
442	χ	967	&	&	12346
443	ψ	968	y	y	13456
445	Φ	934	\$f	\$f	46-124
446	Χ	935	\$&	\$&	46-12346
447	Ψ	936	\$y	\$y	46-13456
451	ω	969	w	w	2456
452	ὠ	8060	q	q	12345
453	ὡ	8061	j	j	245
454	ὢ	8182	#	#	3456
455	ω*	8179	w*	w*	2456-35
456	ὠ*	8178	q*	q*	12345-35
457	ὡ*	8180	j*	j*	245-35
458	ὢ*	8183	#*	#*	3456-35
459	ὠ	8032	)w	)w	356-2456
460	ὡ	8034	)q	)q	356-12345
461	ὢ	8036	)j	)j	356-245
462	ὢ̃	8038	)#	)#	356-3456
463	ὠ*	8096	)w*	)w*	356-2456-35
464	ὡ*	8098	)q*	)q*	356-12345-35
465	ὢ*	8100	)j*	)j*	356-245-35

466	Ϝ̃	8102	)#*	)#*	356-3456-35
467	Ϝ	8033	hw	hw	125-2456
468	Ϝ̂	8035	hq	hq	125-12345
469	Ϝ̇	8037	hj	hj	125-245
470	Ϝ̈	8039	h#	h#	125-3456
471	Ϝ̉	8097	hw*	hw*	125-2456-35
472	Ϝ̊	8099	hq*	hq*	125-12345-35
473	Ϝ̋	8101	hj*	hj*	125-245-35
474	Ϝ̌	8103	h#*	h#*	125-3456-35
481	Ω	937	\$w	\$w	46-2456
482	Ϙ	8186	\$q	\$q	46-12345
483	ϙ	8187	\$j	\$j	46-245
485	Ϛ	8188	\$w*	\$w*	46-2456-35
489	ϛ	8040	)\$w	)\$w	356-46-2456
490	Ϝ	8042	)\$q	)\$q	356-46-12345
491	ϝ	8044	)\$j	)\$j	356-46-245
492	Ϟ	8046	)\$#	)\$#	356-46-3456
493	ϟ	8104	)\$w*	)\$w*	356-46-2456-35
494	Ϡ	8106	)\$q*	)\$q*	356-46-12345-35
495	ϡ	8108	)\$j*	)\$j*	356-46-245-35
496	Ϣ	8110	)\$#*	)\$#*	356-46-3456-35
497	ϣ	8041	h\$w	h\$w	125-46-2456
498	Ϥ	8043	h\$q	h\$q	125-46-12345
499	ϥ	8045	h\$j	h\$j	125-46-245
500	Ϧ	8047	h\$#	h\$#	125-46-3456
501	ϧ	8105	h\$w*	h\$w*	125-46-2456-35
502	Ϩ	8107	h\$q*	h\$q*	125-46-12345-35
503	ϩ	8109	h\$j*	h\$j*	125-46-245-35
504	Ϫ	8111	h\$#*	h\$#*	125-46-3456-35
511	.	903	:	:	25

4.2.2. Sortierung nach Braille-Punkten

Lfd. Nr.	griechisch	Unicode	ASCII	Braille	Punkte
1	α	945	a	a	1
56	β	946	b	b	12
282	λ	955	l	l	123
361	π	960	p	p	1234
452	ὠ	8060	q	q	12345
456	ὡ	8178	q*	q*	12345-35
143	ή	8053	%	%	123456
147	ῆ	8132	%*	%*	123456-35
442	χ	967	&	&	12346
362	ρ	961	r	r	1235
2	ὰ	8048	[	[	12356
382	ὸ	8058	]	]	12356
6	ὰ	8114	[*	[*	12356-35
384	ϣ	8166	v	v	1236
441	φ	966	f	f	124
57	γ	947	g	g	1245
213	ί	8055	7	7	12456
72	ἐ	8050	6	6	1246
17	ὰ	7937	ha	ha	125-1
468	ὠ	8035	hq	hq	125-12345
472	ὡ	8099	hq*	hq*	125-12345-35
159	ῆ	7973	h%	h%	125-123456
163	ῆ	8085	h%*	h%*	125-123456-35
377	ρ	8165	hr	hr	125-1235
18	ὰ	7939	h[	h[	125-12356
398	ὸ	8019	h]	h]	125-12356
22	ὰ	8067	h[*	h[*	125-12356-35
400	ϣ	8023	hv	hv	125-1236
229	ί	7989	h7	h7	125-12456
88	ἐ	7955	h6	h6	125-1246
399	ὸ	8021	h8	h8	125-1256

160	ῥ	7975	h2	h2	125-126
164	ῥ	8087	h2*	h2*	125-126-35
317	ὀ	8001	ho	ho	125-135
21	ῥ	8065	ha*	ha*	125-1-35
397	ὀ	8017	hu	hu	125-136
89	ῥ	7957	hc	hc	125-14
230	ῥ	7991	h3	h3	125-146
87	ῥ	7953	he	he	125-15
157	ῥ	7969	h5	h5	125-156
161	ῥ	8081	h5*	h5*	125-156-35
20	ῥ	7943	h1	h1	125-16
24	ῥ	8071	h1*	h1*	125-16-35
158	ῥ	7971	h~	h~	125-2346
162	ῥ	8083	h~*	h~*	125-2346-35
227	ῥ	7985	hi	hi	125-24
469	ῥ	8037	hj	hj	125-245
473	ῥ	8101	hj*	hj*	125-245-35
467	ῥ	8033	hw	hw	125-2456
471	ῥ	8097	hw*	hw*	125-2456-35
319	ῥ	8005	h9	h9	125-246
228	ῥ	7987	h\	h\	125-34
19	ῥ	7941	hä	hä	125-345
23	ῥ	8069	hä*	hä*	125-345-35
470	ῥ	8039	h#	h#	125-3456
474	ῥ	8103	h#*	h#*	125-3456-35
318	ῥ	8003	h0	h0	125-346
47	ῥ	7945	h\$a	h\$a	125-46-1
498	ῥ	8043	h\$q	h\$q	125-46-12345
502	ῥ	8107	h\$q*	h\$q*	125-46-12345-35
189	ῥ	7981	h\$%	h\$%	125-46-123456
193	ῥ	8093	h\$%*	h\$%*	125-46-123456-35
378	ῥ	8172	h\$r	h\$r	125-46-1235
48	ῥ	7947	h\$[	h\$[	125-46-12356

420	Υ	8027	h\$]	h\$]	125-46-12356
52	Α	8075	h\$[*	h\$[*	125-46-12356-35
422	Υ	8031	h\$v	h\$v	125-46-1236
259	Ι	7997	h\$7	h\$7	125-46-12456
118	Ε	7963	h\$6	h\$6	125-46-1246
421	Υ	8029	h\$8	h\$8	125-46-1256
190	Η	7983	h\$2	h\$2	125-46-126
194	Η	8095	h\$2*	h\$2*	125-46-126-35
347	Ο	8009	h\$o	h\$o	125-46-135
51	Α	8073	h\$a*	h\$a*	125-46-1-35
419	Υ	8025	h\$u	h\$u	125-46-136
119	Ε	7965	h\$c	h\$c	125-46-14
260	Ι	7999	h\$3	h\$3	125-46-146
117	Ε	7961	h\$e	h\$e	125-46-15
187	Η	7977	h\$5	h\$5	125-46-156
191	Η	8089	h\$5*	h\$5*	125-46-156-35
50	Ά	7951	h\$1	h\$1	125-46-16
54	Ά	8079	h\$1*	h\$1*	125-46-16-35
188	Η	7979	h\$~	h\$~	125-46-2346
192	Η	8091	h\$~*	h\$~*	125-46-2346-35
257	Ι	7993	h\$i	h\$i	125-46-24
499	Ω	8045	h\$j	h\$j	125-46-245
503	Ω	8109	h\$j*	h\$j*	125-46-245-35
497	Ω	8041	h\$w	h\$w	125-46-2456
501	Ω	8105	h\$w*	h\$w*	125-46-2456-35
349	Ο	8013	h\$9	h\$9	125-46-246
258	Ι	7995	h\$\	h\$\	125-46-34
49	Α	7949	h\$a	h\$a	125-46-345
53	Α	8077	h\$a*	h\$a*	125-46-345-35
500	Ω	8047	h\$#	h\$#	125-46-3456
504	Ω	8111	h\$#*	h\$#*	125-46-3456-35
348	Ο	8011	h\$0	h\$0	125-46-346
383	ύ	8059	8	8	1256

144	ñ	8134	2	2	126
148	ñ	8135	2*	2*	126-35
281	κ	954	k	k	13
283	μ	956	m	m	134
284	ν	957	n	n	1345
443	ψ	968	y	y	13456
285	ξ	958	x	x	1346
301	ο	959	o	o	135
5	α	8115	a*	a*	1-35
131	ζ	950	z	z	1356
381	υ	965	u	u	136
73	έ	8051	c	c	14
58	δ	948	d	d	145
201	θ	952	4	4	1456
202	ϑ	977	4	4	1456
214	ϊ	8150	3	3	146
71	ε	949	e	e	15
141	η	951	5	5	156
145	η	8131	5*	5*	156-35
4	ã	8118	1	1	16
8	ã	8119	1*	1*	16-35
363	ς	962	s	s	234
364	σ	963	s	s	234
365	τ	964	t	t	2345
142	ή	8052	~	~	2346
146	ή	8130	~*	~*	2346-35
211	ι	953	i	i	24
453	ώ	8061	j	j	245
457	ώ	8180	j*	j*	245-35
451	ω	969	w	w	2456
455	ω	8179	w*	w*	2456-35
303	ό	8057	9	9	246
511	·	903	:	:	25

212	ì	8054	\	\	34
3	á	8049	ä	ä	345
7	á	8116	ä*	ä*	345-35
454	õ	8182	#	#	3456
458	õ	8183	#*	#*	3456-35
302	ò	8056	0	0	346
9	á	7936	)a	)a	356-1
460	ò	8034	)q	)q	356-12345
464	õ	8098	)q*	)q*	356-12345-35
151	ñ	7972	)%	)%	356-123456
155	ñ	8084	)%*	)%*	356-123456-35
376	ó	8164	)r	)r	356-1235
10	à	7938	)[	)[	356-12356
390	ù	8018	)]	)]	356-12356
14	à	8066	)[*	)[*	356-12356-35
392	õ	8022	)v	)v	356-1236
221	ı	7988	)7	)7	356-12456
80	è	7954	)6	)6	356-1246
391	ù	8020	)8	)8	356-1256
152	ñ	7974	)2	)2	356-126
156	ñ	8086	)2*	)2*	356-126-35
309	ó	8000	)o	)o	356-135
13	á	8064	)a*	)a*	356-1-35
389	ú	8016	)u	)u	356-136
81	ě	7956	)c	)c	356-14
222	ı	7990	)3	)3	356-146
79	é	7952	)e	)e	356-15
149	ı	7968	)5	)5	356-156
153	ı	8080	)5*	)5*	356-156-35
12	ã	7942	)1	)1	356-16
16	ã	8070	)1*	)1*	356-16-35
150	ñ	7970	)~	)~	356-2346
154	ñ	8082	)~*	)~*	356-2346-35

184	Ἠ	8090	)\$~*	)\$~*	356-46-2346-35
249	Ἰ	7992	)\$i	)\$i	356-46-24
491	Ἠ	8044	)\$j	)\$j	356-46-245
495	Ἠ	8108	)\$j*	)\$j*	356-46-245-35
489	Ἠ	8040	)\$w	)\$w	356-46-2456
493	Ἠ	8104	)\$w*	)\$w*	356-46-2456-35
341	Ἠ	8012	)\$9	)\$9	356-46-246
250	Ἰ	7994	)\$\	)\$\	356-46-34
41	Ἠ	7948	)\$ä	)\$ä	356-46-345
45	Ἠ	8076	)\$ä*	)\$ä*	356-46-345-35
492	Ἠ	8046	)\$#	)\$#	356-46-3456
496	Ἠ	8110	)\$#*	)\$#*	356-46-3456-35
340	Ἠ	8010	)\$0	)\$0	356-46-346
435	Û	8162	"]	"]	4-12356
437	Û	8167	"v	"v	4-1236
272	İ	8147	"7	"7	4-12456
436	Û	8163	"8	"8	4-1256
273	İ	8151	"3	"3	4-146
271	İ	8146	"\	"\	4-34
31	A	913	\$a	\$a	46-1
61	B	914	\$b	\$b	46-12
292	Λ	923	\$l	\$l	46-123
371	Π	928	\$p	\$p	46-1234
482	Ἠ	8186	\$q	\$q	46-12345
173	Ἠ	8139	\$%	\$%	46-123456
446	X	935	\$&	\$&	46-12346
372	P	929	\$r	\$r	46-1235
32	Α	8122	\$[	\$[	46-12356
412	Υ	8170	\$]	\$]	46-12356
445	Φ	934	\$f	\$f	46-124
62	Γ	915	\$g	\$g	46-1245
243	Ἰ	8155	\$7	\$7	46-12456
102	Ε	8136	\$6	\$6	46-1246

413	Υ	8171	\$8	\$8	46-1256
291	Κ	922	\$k	\$k	46-13
293	Μ	924	\$m	\$m	46-134
294	Ν	925	\$n	\$n	46-1345
447	Ψ	936	\$y	\$y	46-13456
295	Ξ	926	\$x	\$x	46-1346
331	Ο	927	\$o	\$o	46-135
35	Α	8124	\$a*	\$a*	46-1-35
132	Ζ	918	\$z	\$z	46-1356
411	Υ	933	\$u	\$u	46-136
103	Ε	8137	\$c	\$c	46-14
63	Δ	916	\$d	\$d	46-145
206	Θ	920	\$4	\$4	46-1456
101	Ε	917	\$e	\$e	46-15
171	Η	919	\$5	\$5	46-156
175	Η	8140	\$5*	\$5*	46-156-35
374	Σ	931	\$s	\$s	46-234
375	Τ	932	\$t	\$t	46-2345
172	Η	8138	\$~	\$~	46-2346
241	Ι	921	\$i	\$i	46-24
483	Ω	8187	\$j	\$j	46-245
481	Ω	937	\$w	\$w	46-2456
485	Ω	8188	\$w*	\$w*	46-2456-35
333	Θ	8185	\$9	\$9	46-246
242	Ι	8154	\$\	\$\	46-34
33	Α	8123	\$ä	\$ä	46-345
332	Ο	8184	\$0	\$0	46-346